

**Gemeinde Ostrach- Gemeinderatssitzung am 02.03.2020
Bebauungsplanänderung „GE Weidenhalden“**

Aufstellungsbeschluss gemäß § 2 (1) BauGB i. V. m. § 1 (8) BauGB

Anlass, Ziel und Zweck der Planung

Für den Bereich des Flurstücks 876 gilt der seit 21.01.2010 rechtskräftige Bebauungsplan „GE Weidenhalden“. Im Bebauungsplan ist für Flurstück 876 ein Gewerbegebiet sowie eine private Grünfläche festgesetzt. Der Gewerbetreibende auf Flurstück 876 südwestlich des Wirtschaftsweges möchte im Bereich der jetzigen Grünfläche eine Lagerfläche/ Parkplatz und eine Restfläche als Kurzumtrieb – Versuchsfläche für Maschinen – Häckselanlagen (Grünfläche für technische Versuche) herstellen. Hierzu muss ein Teil des Hanges auch abgetragen bzw. teilweise ebene Flächen geschaffen werden. Demzufolge ist eine Änderung des BPL „GE Weidenhalden“ in diesem Bereich erforderlich.

Die Bebauungsplanänderung wird im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) durchgeführt. Grundsätzlich sollen folgende Ziele umgesetzt werden:

- Berücksichtigung der Belange der Wirtschaft durch Schaffung von Entwicklungsmöglichkeiten eines örtlichen Gewerbebetriebs
- Erhaltung, Sicherung und Schaffung von Arbeitsplätzen
- Sicherung einer geordneten städtebaulichen Entwicklung unter Berücksichtigung ökologischer Aspekte
- Ökonomische Erschließung durch Anschluss an bereits vorhandene technische Infrastruktur



Abgrenzung des räumlichen Geltungsbereiches, ca. 2,6 ha (Stand 02.03.2020)

Planungsverfahren

Die Bebauungsplanänderung soll im beschleunigten Verfahren nach §13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) ohne Durchführung einer Umweltprüfung nach § 2 Abs. 4 BauGB durchgeführt werden.

Der Flächennutzungsplan stellt im Geltungsbereich Gewerbeflächen sowie Flächen für die „Maßnahmen für Naturschutz“ dar. Der Bebauungsplan kann somit nicht in vollem Umfang aus den rechtswirksamen Darstellungen des Flächennutzungsplans entwickelt werden. Der Flächennutzungsplan wird im Wege der Berichtigung an den Bebauungsplan angepasst.

Beschlussvorschlag

Der Gemeinderat beschließt gemäß § 2 (1) BauGB i. V. m. § 1 (8) BauGB die Bebauungsplanänderung „GE Weidenhalden“ im beschleunigten Verfahren nach § 13a BauGB (Bebauungsplan der Innenentwicklung) für den oben dargestellten Geltungsbereich durchzuführen.

Anlage

Abgrenzung des Geltungsbereichs vom 02.03.2020